

# GARCHING CON 8

## Der Jubiläumscon zu Heft 2500

von Andy Schmid

Vom 17.-19. Juli 2009 fand im Bürgerhaus in Garching bei München innerhalb der 15ten Garchinger Weltraumtage der GarchingCon 8 statt. Das Motto dieses Jahres war das Erscheinen des 2500ten PERRY RHODAN-Heftromans. Aus diesem Grund fand der Con diesmal auch im Juli, statt wie meist im Juni statt. Für jeden PERRY RHODAN-Fan natürlich das Highlight des Jahres.



So entschlossen sich auch Norbert Reichinger und meine Wenigkeit (lks.), diesen Con zu besuchen. Wir wurden beide von Joe Kutzner und Guido Ross in Nürnberg aufgegebelt. Beide kamen aus dem schönen Bergischen Lande und machten erstmal nach der anstrengenden Reisen eine kurze Rast im Domizil des bekannten Nürnberger Fans. Nobby servierte eine fränkische Brotzeit und etwas warme Brühe; dermaßen gestärkt machten wir uns zu viert auf den Endspurt nach Garching.

Die Gästeliste von Garching las sich wieder wie das Who is Who der Szene:

*Andreas Adamus, Christoph Anczykowski, Uwe Anton, Dieter Bohn, Klaus Bollhöfener, Frank Borsch, Bonnie Bruck (Witwe von Johnny Bruck), Rainer Castor, Arndt Drechsler, Arndt Ellmer, Dr. Torsten Ensslin, H.G. Ewers, Klaus N. Frick, Werner Fuchs, Reinhard Habeck, Hubert Haensel, Gerald Haynaly, Marc A. Herren, Kai Hirdt, Miriam Hofheinz, Hans Kneifel, Sabine Kropp, Heiko Langhans, Stefan Lechner, Leo Lukas, Inge Mahn (Witwe von William Voltz und Kurt Mahr), Michael Nagula, Swen Papenbrock, Gregor Paulmann, Raimund Peter, Hermann Ritter, Götz Roderer, Armin Rößler, Rüdiger Schäfer, Regina Schleheck, Roman Schleifer, Thorsten Schweikard, Michael Thiesen, Michael Marcus Thurner, Wim Vandemaan, Regina Vlcek (Witwe von Ernst Vlcek), Robert Vogel, Michael Wittmann, Uschi Zietsch*



Wir kamen zügig voran, konnte so am Spätnachmittag unser Zimmer im NEUWIRT beziehen – traditionell residierten wir schon immer hier während der Veranstaltungen in Garching. Die nahe Lage zum Congebäude und das angenehme Ambiente dieses Hauses tun da ihr Übriges dazu.

Im Bürgerhaus ging es schon voll zur Sache, die Händler hatten zum Großteil ihre Stände aufgebaut und luden zum Stöbern ein (z.B. Reinhard Rauscher, Wolfgang Kratz, Robert Vogel oder Klaus Jürgen Lachner); diverse Clubtische (z.B. SFCU, SFCD, Light Edition, PRFZ) und Stammtische (Wien, München, Nürnberg) bauten auf oder boten ihre Fanzines an. Auch einzelne

Personen wie Reinhard Habeck, Andreas Adamus, Swen Papenbrock oder Verlage wie der Wunderweltverlag<sup>1</sup>, Between the Stars hatten ihre Plätze gefunden.



**Joe hinter, Guido vor dem Stand - Thomas zeigt den „Mord an Bord“-Band.**

**Nobby & Thomas checken ein.  
Lks. neben Nobby steht Lovely Rita.**



**Am SFCU-Stand: Wolfgang & Claudia Höfs (lks), Frank Zeiger & Christine Theus (re.)**

**Die prall gefüllten Fanpakete**



Während Joe und Guido schon den TCE-Stand aufbauten, checkten Nobby und ich schon mal an der Kasse ein. Ein pralles Fanpaket mit viel Werbung, aber auch tollen Gutserle wie dem sehr gelungenen GarchingCon-Conbuch oder zwei Bücher aus dem FABYLON Verlag waren darin enthalten. So gingen wir erstmal dran, die Angebote der einzelnen Tische zu inspizieren und diverse Bekannte und Freunde zu begrüßen. Es wäre müßig und für den Leser sicherlich auch langweilig, hier alle Namen aufzulisten. Möge sich bitte jeder, der mich kennt und gut leiden kann, wieder finden ;-).



**Ralf Sch. & Jürgen M.**

<sup>1</sup> Ts, ts, Andy, wenn das die Michaela liest! „Wunderwaldverlag“ muss es natürlich heißen. – Joe

Joe und Guido waren derzeit mit der Bestückung des TCE-Standes fertig, und wir beschlossen, dass wir den Vorcon lieber zum Griechen im Ort verlegten – auch eine alte Tradition bei uns. Zusammen mit einigen anderen machten wir uns also auf zum Abendbrot, welches sich etwas länger gestaltete als geplant. [



**Gefährlich:**

**Den Ouzo gab's vom Chef schon vor dem Essen!**

**Nach dem Essen stand unser Taxi, das gleiche wie beim letzten GarchingCon, schon bereit, um uns standesgemäß die 350m bis zum Bürgerhaus zu fahren.**



So kamen wir zum Programmpunkt mit Robert Vogel etwas zu spät, konnten aber dennoch dem launigen Vortrag des „Rasenden Reporters“ zur Genüge folgen. Irgendwie war es auch zu einer kleinen Programmverschiebung gekommen oder lag es wohl doch an Roberts Art: Der letzte Programmpunkt mit DOKTOR WHO musste verkürzt werden, damit die Halle pünktlich geschlossen werden konnte.

Wir gesellten uns derweilen in die Bürgerstube zum gemütlichen Beisammensein.



**Das Ehepaar Mertens –  
er („Martinus“) frisch ge-  
backener EdeN**



**In der Lounge des Hotels König Ludwig**

Bei uns am Tisch waren Hagen Großpietsch, Joe Kutzner, Guido Ross, Thomas Buecker, Nobby und ich – das Lokal randvoll mit Ehrengästen, Fans und dem Conteam. Etwas später am Abend wechselten wir noch in die Bar des Hotels KÖNIG LUDWIG (s.o.), in welchen Thomas Buecker abgestiegen war. Hier gesellte sich noch Swen Papenbrock mit Lebensgefährtin auf einen kleinen Plausch zu uns. Aber auch hier wollte das Personal langsam mal Feierabend machen, und so ging es gegen 01:00 Uhr rum heim zum NEUWIRT. Ein schöner Vorcon ging damit zu Ende.

## **SAMSTAG, 18. Juli 2009**

Nach einer kurzen, etwas unruhigen Nacht (durch die Sperrung der AB-Ausfahrt Garching Süd wurde der ganze Verkehr durch die Innenstadt und somit an unserem Hotel vorbeigeleitet), ging es nach einem guten Frühstück und einem kurzen Einkauf beim Tengemann schnurstracks zum Con. Das Programm versprach für den heutigen Tag einiges. Die Eröffnung des Cons mit einem sehr gelungenen Video und die Begrüßung durch den Zweiten Bürgermeister ließen sich Nobby und ich nicht entgehen. Danach war das Programm aber erstmal nebensächlich, denn zu viele Freunde und Bekannte waren mittlerweile eingetroffen. Die gemütliche Atmosphäre im Foyer lud zum Plaudern, Fotografieren und Stöbern ein. Natürlich wurde das eine oder andere Schnäppchen gemacht, Belegexemplare wechselten den Besitzer, neue Bekanntschaften wurden geschlossen.

Andreas Adamus sorgte mit einigen Freunden für einen Blick über den Tellerrand, als Stormtrooper und Kopfgeldjäger patrouillierten sie durchs Congebäude. Auch die *Lords of Korriban* hatten ihre Wurzeln im STAR WARS-Universum und „erregten“ wohl vor allem mit ihren



**Joe im nächtlichen  
Garching-Rausch**

weiblichen Teilnehmerinnen im männlich geprägten PERRY RHODAN-Fandom sehr viel Aufmerksamkeit ;-):



**Kurts T-Shirt-Aufschrift sorgte für Aufsehen.**

**Die ansehnlichen „Lords of Korriban“**



**Am Clubtisch schlug Joe ihm vor, er solle doch besser für das gleiche Geld sofort in den TCE eintreten, als jetzt für 30 EUR ClubFanzines zu kaufen. „Willi“ (Diwo) überlegte 3,2 Sek und schlug dann ein.**

**Hier mit einem Geschenk von Kurt, einem Piratenhandtuch, als Dank für die Mitarbeit am *Herrder-Meere-1*-Buch.**



**Andreas Adamus und seine Freunde**

**Die neue Chefin des SFCU: Christine Theus**



Durch die Vielfalt an Menschen und Ständen kam es, das sich Nobby und ich erst wieder zum Programmpunkt mit den ATLAN-Büchern im Hauptsaal wieder fanden. Aber auch der Rückblick und die Aussicht auf die Handlung der PERRY RHODAN-Serie waren sehr interessante Programmpunkte.

Ein absolutes Muss war natürlich die **Präsentation von Hefroman Nr. 2500** – wenn auch leider etwas laut ... Y Y Y Y Y

Frank Borsch und Klaus N. Frick gaben Einblicke in die Arbeit rund um den Heftroman 2500; anschließend gaben Klaus N. Frick und Uwe Anton einen Ausblick, auf die kommende Handlung. Uwe Anton übernimmt einstweilen für den erkrankten Robert Feldhoff die Exposéarbeit. Eine Fragestunde mit allen anwesenden Autoren, sowie Klaus N. Frick und die Autogrammstunde mit allen anwesenden Ehrengästen rundeten unser Programm an diesem Nachmittag ab:



**Michael M. Thurner, Rainer Castor, Leo Lukas, Frank Borsch, Hubert Haensel, Uwe Anton, Klaus N. Frick, Moderator Stefan Friedrich, Arndt Ellmer, Wim Vandemaan**

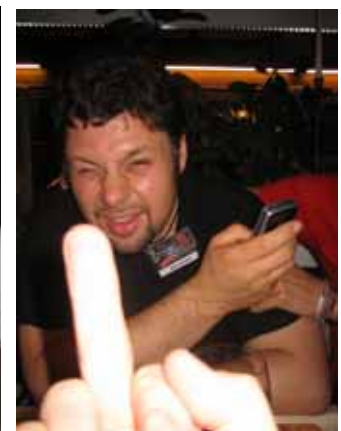
Danach war erstmal ein zünftiges Abendessen im NEUWIRT angesagt, welches wir im Kreise einer illustren Fanschaft einnahmen: Robert und Florian Straumann, Guido Ross, Joe Kutzner, Thorsten Eyrich, Hagen Großpietsch, Norbert Reichinger und ich ließen uns es wohl schmecken ☺:



**Abendessen beim NEUWIRT  
Lumpazie Florian**



**Robert  
Hagen**



**Lumpazie  
Thomas**





**Erich & Rita – zum 1., zum 2., und zum 3.!**

Gegen 21:00 Uhr ging es dann mit der Versteigerung im Hauptsaal des Bürgerhauses weiter. Hier hatten sich die Veranstalter eine tolle Neuerung einfallen lassen – die angebotenen Sachen wurden als großes Bild auf die Leinwand projiziert, die gesteigerten Sachen in einer schwarzen PR-Plastiktüte überreicht, und aus einem Karton durfte man sich noch ein dickes HEYNE-Taschenbuch aussuchen. Ein toller Service, finde ich! Highlights waren sicherlich die Originalzeichnungen von Robert Straumann oder die Jacke von Robert Vogel. Auch

ich konnte ein kleines Schnäppchenpaket in Form von zwei MADDRAX-Büchern, einem SPLITTER-Comic und dem Jubiband *Bardioc* ersteigern. Insgesamt sahen die Veranstalter recht zufrieden mit dem Ergebnis der Versteigerung aus.

Die darauf folgenden Programmpunkte genossen wir am Stück.

Bei *Perry Klick* trat die PR-Redaktion (Frick, Kropp) gegen die Exposé-Redaktion (Castor, Anton) an – ein knapper Sieg der Exposé-Redaktion brachte den beiden je eine Flasche Wein als Preis ein.



**Perry Klick mit Klaus N. Frick und Sabine Kropp**

**Leo Wim in der Late Night Show**



**Im großen Saal**



Ein richtiges Highlight war die Late Night-Show mit Hartmut Kasper (Wim Vandemaan) und Leo Lukas. Gekonnt spielten sie beide vor einem imaginären Kamin sich die Bälle zu – ich

hoffe, dass ich diesen Teil des Programms bald auf YouTube oder komplett auf dem Convideo wiederfinden werde. Es war einfach köstlich und sehr unterhaltsam.

Danach machte Robert Vogel weiter – auch er wusste wie immer sein Publikum zu unterhalten. Neben der Präsentation eines Hörspielcrossovers von Mark Brandis und Perry Rhodan machte Robert kräftig Werbung für den Fanfilm „*Atlan, der Einsame der Zeit*“ von Hans Joachim Thunack. Dabei verheimlichte er auch nicht, dass er Zweifel daran hat, dass dieser Fanfilm endlich einmal fertig wird. Robert zeigte einige Ausschnitte und versuchte sogar, Hans-Joachim Thunack per Handy LIVE zu erreichen, leider vergeblich.



**Abends zog ein heftiger Sturm mit Platzregen auf, aber einige Fans trotzten ihm beim Bier.**

Damit endete schon der offizielle Programmteil dieses Cons, aber wie immer ging es in den angrenzenden Bürgerstuben und den Lokalen in Garching munter weiter. Hier ergab sich auch das eine oder andere Gespräch mit Autoren, Zeichnern oder Redaktionsmitgliedern.

Ich persönlich gehörte diesmal auch zu den Spätheimkehrern. Zusammen mit Guido Ross gehörten wir zum harten Kern, welche bis früh um 5:00 Uhr mit einigen anderen noch feierten. Kein Wunder, dass die Nacht diesmal sehr, sehr kurz war..... ☺

## **SONNTAG, d. 19. Juli 2009**

Ich muss zugeben, nach der leicht durchzechten Nacht war mir ein ausgedehntes Frühstück und ein gemütliches Schlendern durch die Verkaufsräume wichtiger als das aktuelle Programm.

Ca. 10:00 Uhr gaben Sabine Bretzinger und Klaus N. Frick einen interessanten Einblick, wie der Arbeitsweg vom Manuskript bis zum fertigen Hefroman aussieht. Dabei hatten beide einen Andruckbogen der nächsten PR-Staffel 2504-2507 mitgebracht, welche von Gastzeichner Jorg de Vos gestaltet wird. Dies ist der erste „ausländische“ Zeichner, welcher für die Hefromane tätig wird. De Vos ist Niederländer und arbeitet unter anderem für Dirk Schulz' SPLITTER Verlag.



**Frage: Auf diesem Bild sieht man beim Frühstück zwei der Frühheimkehrer und einen Früh-ins-Bett-Geher. – But who is who? – Die Lösung liegt in der Schweiz.**



Um 12:00 Uhr war ich zur Preisverleihung des Peter Terrid-Storywettbewerbs anwesend, da ich Joe Kutzner versprochen hatte, Fotos davon zu machen. Die Preisträger (soweit sie anwesend waren) wurden von Michaela „Driübarede“ Stadelmann, Kurt Kobler und Joe Kutzner vorgestellt und mit ihren Preisen ausgestattet:



**Platz 7: Regina Schleheck**  
*„Ein Schiff wird kommen“*



**Platz 5: Norbert Mertens**  
*„Der perfekte Mord“*



**Platz 4: Norbert Kurz**  
*„Toter Mann“*



**Platz 3: Antje Ippensen**  
*„Fremder als ein Traum“*

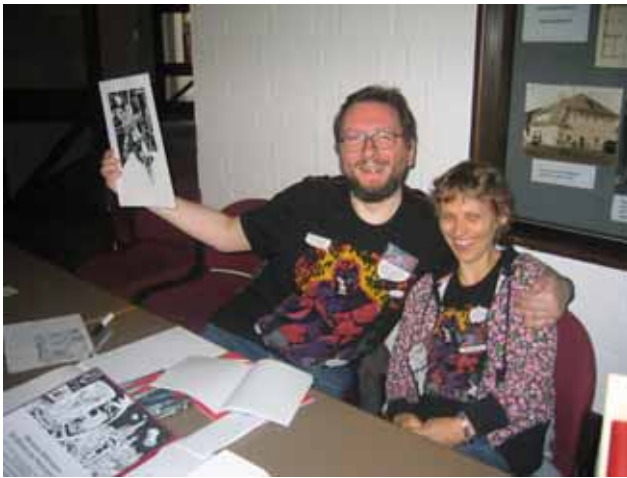


**Platz 1:**  
**Dieter Bohn**  
*„Eine Frage  
der Ehre“*



Alle fanden in dem schönen Sonderband des TCE „Mord an Bord“ Platz, welchen es vor Ort und am TCE Stand zu erwerben gab.

Das war auch der letzte offizielle Programmpunkt, welchen ich besuchte. Es war für uns schon wieder Zeit zum Aufbrechen – Joe Kutzner und Guido Ross hatten einen etwas weiteren Weg vor sich als Nobby und ich.



Michael Wittmann & Gattin



Am Stand der PRFZ ( v. lks. ?, Herbert Kessel & d. neue 1. Vorsitzende Peter Dülpe



Lumpazies Kniefall vor Miriam Hofheinz



BiFi vom SFCD



Goodbyebis zum nächsten GarchingCon! sagen Toni, Lumpazie, Nobby & Guido.



Gut, dass wir einen AUDI Quattro mithatten!

Nach einem guten Mittagessen bauten wir den TCE-Stand ab, verpackten alles ins Auto. Wenn man noch traf, von dem wurde sich verabschiedet. Aber wie gewohnt verpasste fan viele Freunde und Bekannte, die noch im Congebäude oder in Garching unterwegs waren. Gegen 15:00 Uhr machten wir uns auf die Heimfahrt .....

Es war wieder ein sehr schöner, gut organisierter Con! Gespannt darf man sein, wie es nun weiter geht. In zwei Jahren gibt es definitiv keinen GarchingCon, da findet bekanntlich der Weltcon in Mannheim statt. Ob es dann in vier Jahren wieder einen Con in Garching geben wird, dafür wollte keiner im Conteam eine Garantie geben. Aber ich denke, eine Besucherzahl von über 500 Personen, ein ausverkauftes Conbuch und der Zuspruch der Fans wird das Team um Dieter Wengenmayr und Stefan Friedrich die richtige Entscheidung fallen lassen. Vielleicht tut dem Team ein Pause auch mal gut – solch einen Con zu organisieren, kostet viel Kraft und Aufwand! Zeit zum Verschnaufen....!  
 Mein Dank an das ganze Team für alle GarchingCons von 1996 bis 2009. Ich bin sicher, es wird ein Garching 2013 geben ;-).

In zwei Jahren sehen wir uns auf jeden Fall in Mannheim, wenn es heißt:



**PERRY RHODAN wird 50  
 der Weltcon in Mannheim!!!**

© *Andy Schmid*

**Fotos:**  
 Joe, Nobby, Guido,  
 Lumpazie, Martin Steiner

